

# Versammlung im „ODEON“

heute Freitag den 20. Mai.

Beranlaßt durch die Unterzeichneten hat

**Herr Schulze-Delitzsch**

sich bereit erklärt, einen Vortrag über die

## Arbeiter-Frage

am **Freitag den 20. Mai Abends 8 Uhr** hier zu halten. Als Versammlungsort ist der Saal des **Odeon** gewählt worden. Zur Theilnahme daran laden wir unsere Mitbürger aller Stände ein. Bei der hohen Wichtigkeit, welche die Arbeiter-Frage namentlich in unserer Zeit erlangt hat, dürfen wir einer zahlreichen Theilnehmung aus allen Ständen wohl versichert sein, ganz besonders aber aus den Kreisen der Arbeiter, soweit dieselben dem Grundsätze huldigen, daß Bildung und Selbsthilfe die mächtigsten Mittel zum Emporkommen des Arbeiterstandes sind.

Für diejenigen, welche sich Plätze zum Sitzen zu sichern wünschen, sind Marken zu solchen zum Preise von 5 Ngr. bei den

Herrn **Hansen**, Tuchh., am Markt,

= **Louis Seyffarth**, Leinwandh., Grimma'sche Straße,

vom 18. Mai an zu haben.

Der Ertrag dieser Marken wird zur Deckung der unvermeidlichen Kosten verwendet, ein etwaiger Ueberschuß aber einem gemeinnützigen Zwecke im Interesse des Arbeiterstandes gewidmet werden.

Leipzig und Meudnitz, den 20. Mai 1864.

**Här**, Chemiker; **H. Bebel**, 2ter Vors. des gew. Bild.-Ver.; Prof. **Biedermann**; **D. E. Brockhaus**; Buchh. **Cavael**; Eisengießerei-Bef. **Götz**; **R. Härtel**, Vors. des Fertb.-Ver. für Buchdrucker; **Joseph**; **Ernst Kell**; **Fr. Klement**, 1. Vors. des Ver. Vorwärts; **Moriz Lorenz**; **L. Reichert**, 2ter Vors. des Ver. Vorwärts; **D. Stephani**; Adv. **Winter**.

Nach Schluß der heutigen Versammlung im Odeon Abendessen à la carte.

## Exercitium den 21. Mai Abends 8 Uhr

Wiener Saal.

Kühn.

Heute Abend 7 Uhr Dilettanten-Orchester-Verein.

## Lehrplan des Gewerblichen Bildungsvereins für das laufende Sommerhalbjahr:

**Mittwoch und Sonnabend populäre Vorträge über Geschichte, Erd- und Völkerkunde, Naturgeschichte, Literatur, Chemie, Physik, Heilkunde etc.**

**Montag: Gesangsunterricht, Rechnen.**

**Dienstag: Orthographie und Stylistik, Redeübung.**

**Donnerstag: Gesangsunterricht und Französisch.**

**Freitag: Gewerbliche Buchführung und Wechsellehre.**

**Sonntag Vormittag: Zeichnen und Gabelsbergersche Stenographie.**

Die Unterrichtsstunden beginnen Montag den 23. Mai und fangen regelmäßig 1/2 9 Uhr Abends an. Für neu eintretende Mitglieder die Notiz, daß die Aufnahme Montag, Mittwoch und Sonnabend stattfindet.

Monatlicher Beitrag 5 Ngr., wofür die Theilnahme an sämtlichen Lehrgegenständen freisteht. Der Vorstand.

Am Montag den 23. Mai beginnt unter der Leitung eines unserer Lehrer der

## Unterricht in der Stenographie,

der vollständige Lehr-Cursus währt bis Mitte September. Bedingungen, selbst für Unbemittelte, stellen wir billigst und bitten um zahlreiche Theilnahme. Anmeldungen werden angenommen und nähere Auskunft ertheilt durch Herrn Dr. **K. Albrecht**, Centralhalle 1 Treppe, Mittags 12 — 2 Uhr.

(Eingefandt.)

Unterzeichneter bezeugt hiermit, daß der **weiße**

## Brust-Syrup \*)

von Herrn **G. A. W. Mayer** in Breslau bei seinen beiden Kindern, welche sehr schwer krank an dem sogenannten blauen Husten darniederlagen, eine außerordentlich heilsame Wirkung hervorbrachte. **Mannheim.** **Franz Wehner**, Hofmusikus.

\*) Lager in Leipzig bei

**Theod. Pfitzmann**, Neumarkt. Niederlage Markt, Bühnen 35. **Gehr. Spillner**, Windmühlenstraße. **C. Weise**, Schützenstr. **G. Jessnitzer**, Dresdner Straße. **E. A. Schulze**, Gerberstr.

## Nach Gohlis!

Du in der Schönheit vollem Prangen,  
Mit Deinen Zügen seelenvoll und mild,  
An der die Augen mit Entzücken hangen,  
Ein himmelsfrohes, sel'ges Engelsbild.  
O! fliehe nicht vor dem bescheidnen Blicke,  
Der liebend Dir ins Himmels-Antlitz schaut,  
Zieh vor der Hand nicht zürnend Dich zurücke,  
Die gern sich Deiner Führung anvertraut.

B.

Was Ihr geglaubt habt bin ich nicht, aber was Ihr nicht geglaubt habt bin ich. **Verkaunt. — — —**

**OSSIAN. Heute Uebung. D. V.**

## Gemischter Chor.

Heute Uebung. Um pünctliches und zahlreiches Erscheinen bittet wegen des Ausflugs am Sonntag **Edwag.**

**Gartenbauges.** Sonntag den 22. Mai Umgang. Sammelplatz Café français früh 7 Uhr.

## H—A. Nächstes Sonntag kein Spaziergang.

Das Weitere wird s. Z. durch dieses Blatt bekannt gemacht werden.

**Wachler!** Sonntag den 22. Mai Parthie nach Göhren. Versammlung Nachmittags halb 3 Uhr Bayerischer Bahnhof.

Dem Begräbnißverein „**Atropos**“ zu Leipzig spreche ich hierdurch für die beim Ableben meines seligen Mannes geleistete pünctliche Regulirung meinen öffentlichen Dank aus. Leipzig, den 19. Mai 1864.

**Emilie Müller.**

Heute Morgen 5 Uhr schenkte uns Gott zu unsern drei Mädchen einen gesunden kräftigen Knaben. Leipzig den 19. Mai 1864.

**Hermann Kössling und Frau geb. Schellbach.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verlust meiner guten Schwester, Jungfrau **Johanne Becker**, sagt ihren herzlichsten Dank **S. M. Kusche.**